

## Die Fördetherm Fußbodenheizung – Das Noppenplattensystem

### Montageanleitung

#### Systemeigenschaften der Fußbodenheizung im Noppenplattensystem

- Fortschrittliche voll ausgeschäumte Noppenstruktur
- Diagonalführung durch spezielle Noppenform einfach möglich
- Rohrdimensionen von 14-17mm realisierbar
- Folienüberlappung integriert, besonders für Fließestrich geeignet



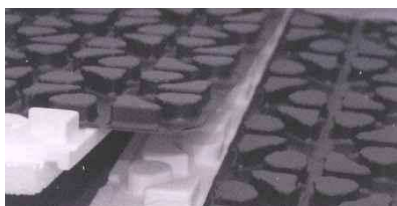
Zuerst den Randdämmstreifen mit Folienflansch entlang der Wände, Säulen und Treppen auf ebener und besenreiner Rohdecke bzw. auf der Zusatzdämmung befestigen.



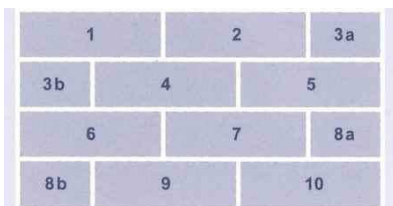
An der ersten direkt an der Wand verlegten Noppenplatte wird die Folienüberlappung abgetrennt. An der anderen Raumseite kann der Streifen wieder aufgelegt werden.



Begonnen wird mit der Auslegung in der hinteren Raumecke. Die letzte Platte wird entsprechend der Raumgeometrie genau auf Maß geschnitten.



Aufgrund der stabilen, voll ausgeschäumten Noppenstruktur sowie der zweiseitigen Folienüberlappung können die Noppenplatten exakt verbunden werden.



Beim Noppenplattensystem fällt kaum Verschnitt an. Das Reststück 3b der ersten Reihe wird in der zweiten Reihe vorne wiederverwendet.



Das Heizrohr ist einfach und schnell zu verlegen. Das Rohr wird einfach, z.B. mit dem Fuß zwischen die Noppen gedrückt.



Die speziell ausgeformten Noppen ermöglichen auch eine Diagonalverlegung ohne weitere Klemmhilfen.



Bei der Anbindung an den Verteiler die Klemmringverschraubungen über den Verteiler schieben. Beim Funktionsheizen den hydraulischen Abgleich vornehmen.



Der Dehnstreifen dient zur sicheren und schnellen Trennung der Estrichfelder und in Türbereichen nach DIN 18560.